Produktinformationsblatt

über Finanzinstrumente nach Wertpapierhandelsgesetz

Version: UA 14.1
Stand: 24.09.2019

Dieses Dokument gibt einen Überblick über wesentliche Eigenschaften, insbesondere die Struktur und die Risiken der Schuldverschreibung. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

Produktname:	thyssenkrupp 2,5% 25/02/25
WKN/ISIN:	A14J58 / DE000A14J587
Emittent (Herausgeber der Schuldverschreibung):	thyssenkrupp AG
Produktgattung:	Schuldverschreibung
Branche:	Industrie
Sitzland des Emittenten:	Deutschland
Homepage:	www.thyssenkrupp.de

1. Produktbeschreibung und Funktionsweise

Diese Schuldverschreibung ist ein Wertpapier, das einen festen Zinsertrag bietet. Der Anleger hat einen Anspruch auf Geldzahlung gegenüber dem Emittenten. Die Laufzeit und die Art der Zahlungen am Rückzahlungstermin (25.02.2025) sind vorgegeben. Am Ende der Laufzeit erfolgt eine Zahlung zu 100% des Nennbetrags. Der Anleger muss bei Erwerb der Schuldverschreibung während der Laufzeit zusätzlich anteilig aufgelaufene Zinsen (Stückzinsen) entrichten. Der Kauf- bzw. Rücknahmekurs der Schuldverschreibung kann während der Laufzeit über oder unter dem Nennbetrag von 100% liegen. Die Schuldverschreibung ist geeignet für Anleger, die eine vorgegebene Anlagedauer und einen festen Zins wünschen.

2. Produktdaten

Währung:	EUR
Emissionstag (Ausgabetag):	25.02.2015
Valuta (Belastung):	Handelstag + 2 Tage
Kleinste handelbare Einheit:	EUR 1.000,00
Zinssatz:	2,500 %
Zinstermine:	am 25.02. jeden Jahres; erstmalig am 25.02.2016, letztmalig am 25.02.2025
Rückzahlung:	100 % des Nennbetrages
Rückzahlungstermin:	25.02.2025
Börsenzulassung:	Ja (Freiverkehr der Börse Frankfurt)
Emittentenbeschreibung:	Die ThyssenKrupp AG ist ein diversifiziertes Industrieunternehmen, das hauptsächlich in den Bereichen Components Technology, Elevator Technology, Industrial Solutions, Marine Systems, Materials Services und Steel Europe tätig ist.

3. Risiken

Emittenten-/Bonitätsrisiko: Anleger sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit des Emittenten ausgesetzt. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.

Kursänderungsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass der Wert der Schuldverschreibung während der Laufzeit insbesondere durch die unter Ziffer 4 genannten marktpreisbestimmenden Faktoren fällt und auch deutlich unter dem Erwerbspreis liegen kann.

Zinsänderungsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass sich das Zinsniveau erhöht und hierdurch der Marktpreis der Schuldverschreibung fällt.

Liquiditätsrisiko: Der Anleger trägt das Risiko, dass bei dieser Schuldverschreibung überhaupt kein oder kaum börslicher oder außerbörslicher Handel stattfindet. Deshalb kann die Schuldverschreibung entweder gar nicht oder nur mit größeren Preisabschlägen veräußert werden.

Kündigungs- & Wiederanlagerisiko: Der Emittent kann die Schuldverschreibung bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses kündigen. In diesem Fall trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann.

4. Verfügbarkeit

Börsenzulassung: Die Schuldverschreibung kann grundsätzlich börsentäglich zum jeweiligen Kurs verkauft werden. Der Emittent kann jedoch nicht garantieren, dass sich hierfür ein erforderlicher aktiver Markt entwickelt und während der gesamten Laufzeit der Schuldverschreibung bestehen bleibt.

Marktpreisbestimmende Faktoren, die sich während der Laufzeit wertmindernd auf die Schuldverschreibung auswirken können, sind u.a.:

- das allgemeine Zinsniveau steigt
- eine Verschlechterung der Bonität des Emittenten
- Volatilität (Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität von Preisschwankungen) steigt

Umgekehrt können die Faktoren wertsteigernd auf die Schuldverschreibung wirken. Einzelne Marktfaktoren können sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

5. Beispielhafte Szenariobetrachtung

Beispielhafte Szenarienbetrachtung:

Solange der Emittent zahlungsfähig ist, werden die o.g. Zinsen zu den o.g. Zinszahlungstagen gezahlt. Die Höhe dieser Zahlungen ist nicht von bestimmten Marktbedingungen abhängig. Die Rückzahlung erfolgt zu 100% des Nennbetrags. Die folgende Szenarienbetrachtung bildet keinen Indikator für die tatsächliche Entwicklung der Schuldverschreibung. Sie beruht auf folgenden Annahmen:
1. Außerbörslicher Erwerb der Schuldverschreibung vor dem 1. Zinstermin zum anfänglichen Erwerbspreis von 100% (Kommissionsgeschäft). Dieser Erwerbspreis ist losgelöst von dieser Schuldverschreibung und dient ausschließlich der Verständlichkeit der Szenarien.
2. Die Anlagesumme beträgt 100.000,- EUR.
3. In der Berechnung werden standardisierte Kosten in Höhe von 1,2%* vom Nennbetrag berücksichtigt. Diese umfassen marktübliche Erwerbskosten wie Provision (1,0%) und Erwerbsfolgekosten wie z.B. Depotentgelte (0,2%).
4. Die Veräußerungskosten betragen 1,00%, mindestens jedoch bis zu 50,- Euro.
5. Es wird ein fester jährlicher Zinssatz in Höhe von 2,500 % auf den Nennbetrag der Schuldverschreibung gezahlt.
6. Steuerliche Auswirkungen werden in der Szenarienbetrachtung nicht berücksichtigt.

Szenario	Rückzahlung bzw. Verkauf	Kosten in EUR	Summe der Zinszahlungen in EUR	Nettobetrag in EUR (Verkaufspreis bzw. Rückzahlungsbetrag abzüglich der Kosten* zuzüglich der Summe der Zinsen)
Der Anleger verkauft das Wertpapier an der Börse bei gestiegenem Zinsniveau zu 98,00%:	nach einem Jahr	2.200,00*	2.500,00	98.300,00
Der Anleger verkauft das Wertpapier an der Börse bei gefallenem Zinsniveau zu 102,00%:	nach einem Jahr	2.200,00*	2.500,00	102.300,00
Halten der Schuldverschreibung bis zum Rückzahlungstermin:	25.02.2025	1.200,00*	25.000,00**	123.800,00**

* Die dem Anleger tatsächlich entstehenden Kosten können (u.U. sogar erheblich) von den in der Szenariobetrachtung zu Grunde gelegten Kosten abweichen.

** Soweit die Schuldverschreibung nach dem Emissionstag erworben wird, verringert sich die Summe der Zinszahlungen entsprechend.

6. Kosten

Erwerbs- und Veräußerungskosten: Wird das Geschäft zwischen dem Anleger und der Bank / Sparkasse zu einem festen oder bestimmbaren Preis vereinbart (Festpreisgeschäft), so umfasst dieser Preis alle Erwerbskosten und enthält einen Erlös für das vertreibende Kreditinstitut.

Andernfalls wird das Geschäft im Namen der Bank / Sparkasse mit einem Dritten für die Rechnung des Anlegers abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Das Entgelt hierfür in Höhe von bis zu 1,00%, mindestens jedoch bis zu 50,00 Euro, sowie fremde Kosten und Auslagen (z. B. Handelsplatzentgelte) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen. Die bei einem späteren Verkauf anfallenden Kosten (beispielsweise Gebühren der ausführenden Stelle oder Handelsplatzentgelte) sind ebenfalls vom Anleger zu tragen.

Laufende Kosten: Für die Verwahrung der Wertpapiere im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der verwahrenden Bank / Sparkasse vereinbarten Kosten an (Depotentgelte).

7. Besteuerung

Für in Deutschland steuerpflichtige Privatanleger gilt: Zinserträge und realisierte Kursgewinne unterliegen der Kapitalertragsteuer (Abgeltungsteuer) sowie dem Solidaritätszuschlag und ggf. der Kirchensteuer. **Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.** Zur Klärung steuerlicher Fragen empfehlen wir die Beratung durch einen Steuerberater.

8. Sonstige Hinweise

Dieses Produktinformationsblatt ist erstellt worden von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“). Dieses Produktinformationsblatt richtet sich ausschließlich an Empfänger innerhalb Deutschlands und gibt allein die wesentlichsten Informationen zu dem Produkt wieder, ohne dieses vollständig darzustellen. Rechtlich verbindlich sind allein die in der Rechtsordnung des jeweiligen Emittenten gesetzlich geforderten und vom Emittenten veröffentlichten Emissionsunterlagen und maßgeblichen Bedingungen des betreffenden Produktes. Im Falle des Erwerbs von Produkten eines ausländischen Emittenten und/oder von Produkten die nicht deutschem Recht unterliegen, gelten für die Einordnung des Rechtsverhältnisses und die rechtliche Durchsetzbarkeit von eventuellen Ansprüchen aus dem Produkt die Anforderungen der jeweiligen Rechtsordnung, die die NORD/LB nicht überprüft hat. Dieses Produktinformationsblatt stellt weder ein An- oder Verkaufsangebot, noch eine Anlageberatung oder eine Rechts- oder Steuerberatung dar. Soweit Sie weitergehende Informationen oder eine anleger- und objektgerechte Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Sparkassenberater bzw. Bankberater.

Version: UA 14.1